



# Bykle Kirche



DEN NORSKE KYRKJA

Bykle sokn

Bischof Olav Skjævesland legte den Grundstein zu Bykle neue Kirche am 1. Januar 2000. In den Stein wurden Zeichnungen gelegt, die Schüler aus Bykle Kommune gemacht hatten. Gleichzeitig wurde entschieden, dass die Kirche das Jahrtausendgebäude von Bykle Kommune sein sollte.

Ungefähr viereinhalb Jahre später, am 5. September 2004, weihte derselbe Bischof die Kirche. Der Architekt war Hans Olav Aanensen in der Firma Drange & Aanensen. Hauptentrepreneur war die Firma Brødrene Reme, aber viele andere Firmen waren Teillieferanten.

Die gesamten Kosten für Bykle neue Kirche, einschließlich Inventar und künstlerische Ausschmückung machten fast 30 Millionen Kronen aus.



Warum haben sich die Politiker/-innen in Bykle dafür entschieden, dass Bykle eine neue Kirche brauchte, zusätzlich zu der alten Kirche? Von den 1960er Jahren bis zur Jahrtausendwende wurde die Einwohnerzahl in Bykle Kommune mehr als verdoppelt, von weniger als 500 bis fast 1000. Die alte, schöne Kirche war allzu klein geworden. Außerdem hatte man entdeckt, dass die Rosenmuster-Malerei zerstört werden konnte, wegen der elektrischen Heizung, die dazu führte, dass die Luft sehr trocken wurde. Der Reichsantiquar meinte, dass die Kirche nicht so viel benutzt werden sollte, vor allem im Winter nicht.

Die neue Kirche ist aus Holz. Sie ist rektangulär und hat ein Schiff. Der Chor liegt im Kirchenraum integriert. Die gesamte Fläche im Erdgeschoss ist ungefähr 315 Quadratmeter. An den Langseiten und am Eingang der Kirche liegen niedrige Flügel mit Zimmern für verschiedene Aktivitäten. Die geräumige Galerie ist ungefähr 80 Quadratmeter. Die Wände sind weißgestrichen, und das Gewölbe, das aus drei Teilen besteht, hat sichtbare holzfarbene Balkenkonstruktionen.



Bykle neue Kirche ist von moderner Kunst stark geprägt. Das Besondere ist, dass die Kunst in einer ausgezeichneten Weise in dem Gebäude integriert und angepasst ist. Es kann mehrere Gründe dafür geben, aber der wichtigste ist vermutlich, dass der Maler und Multikünstler Per Odd Aarrestad früh in das

Planungsprozess kam, zusammen mit dem Architekten, Hans Olav Aanensen, und dem Bauausschuss. Aarrestad ist vor allem dafür bekannt, viele Kirchen mit seinen Kunstwerken ausgestattet zu haben. In der neuen Kirche in Bykle ist dies konsequent gemacht. Der Fußboden ist mit Schiefer gedeckt. Aarrestad hat die ganze künstlerische Ausschmückung gemacht: Das Glasgemälde in der Wand, den Altar mit Altarschrank und Altarkniebank, das Taufbecken mit fließendem Wasser, die Kanzel und das Mosaik, das in den Fußboden im Mittelgang gelegt worden ist.

Die weißgestrichenen Wände machen den Kirchenraum hell und gemütlich. Der Kirchenraum mit der Galerie hat insgesamt 220 Sitzplätze. Es muss hinzugefügt werden, dass dieses Zimmer eine ungewöhnlich reine und schöne Akustik hat. Musiker haben gesagt, dass es das beste Konzertlokal in ganz Setesdal ist.

Die Orgel steht über dem Eingangsteil der Kirche. Sie hat 15 Orgelregister und wurde 2005 fertiggebaut. Sowohl das Orgelhaus als die Fassade sind aus Kiefernholz. Nils Arne Venheim hat die Orgel gebaut.



Das Untergeschoss, der «Kirchenkeller» in der Alltagssprache, hat eine Fläche von ungefähr 340 Quadratmetern. Dort findet man eine gut ausgestattete Küche, ein großes, gut ausgestattetes Konferenzzimmer, Büro, Kinderzimmer, ein Lager für die Pfadfinder und Toilette. In dem Keller wird nach der Gottesdienst Kaffee serviert. Außerdem werden die Zimmer oft für andere Veranstaltungen benutzt, wie zum Beispiel in Verbindung mit Konfirmation und Kindtaufe. Dieser Keller ist einer der wichtigsten Gründe, dass die neue Kirche in Bykle sehr viel benutzt wird, und nicht nur an Sonntagen und anderen Feiertagen.

Erst am Sonntag 26. Mai 2014 wurde der Friedhof bei Bykle Kirche geweiht. Amtierender Propst, und Gemeindepfarrer in Bykle und Valle, Terje Seilskjær, hat den Friedhof geweiht.



Adresse Bykle Kirche: Kyrkjevegen 6, 4754 Bykle.  
Kirchenbüro: Tel. +47 37 93 85 70, Email: [post@bykle.kyrkja.no](mailto:post@bykle.kyrkja.no)